

DER HEILIGE GEIST

LEKTION 8

SPRICHT DER HEILIGE GEIST HEUTE NOCH DIREKT ZU UNS?

I. WIE KAM DER HEILIGE GEIST GOTTES AUF DIESE WELT?

A. **Johannes 1, 1-5 + 9-14**

1. Das Wort nahm Fleischesgestalt an durch den Sohn Gottes.
2. Das Wort ist Wahrheit und wird vom Geist Gottes getragen.
3. Durch Jesu Worte kam Gottes Geist zu uns Menschen.

B. **Johannes 6, 63**

1. Die Worte die Jesus redete, sind Geist und Leben.
2. Die Worte sind das Evangelium Christi, die frohe Botschaft.
3. Wer den Geist Gottes haben will, muss auf die Worte Jesu achten.

C. **Johannes 8, 30-32**

1. Es gilt fest in dem Wort Christi zu bleiben.
2. Denn das Wort Christi ist die Wahrheit die von Gott kommt.

D. **Johannes 12, 47-50**

1. Das erste Kommen Christi hatte den Zweck uns Menschen den Geist Gottes näher zu bringen.
2. Der Geist Gottes beinhaltet den Heilsplan für alle Menschen.
3. Der Auftrag Christi bestand also darin, das Wort Gottes welches die Wahrheit vom Heil ist, uns Menschen zu überliefern.

II. WIE WURDE UNS DER HEILIGE GEIST SICHER ÜBERLIEFERT?

A. **Epheser 1, 3-6**

Durch Gottes Plan sollen wir mit jedem geistlichen Segen gesegnet werden.

B. **Kolosser 2, 2-3**

Das Ziel des Planes ist der Glaube an Jesus Christus, indem alle Schätze der Weisheit verborgen sind.

C. **Kolosser 2, 8-9**

In Christus wohnt die ganze Fülle der Gottheit und Wahrheit.

D. **Matthäus 11, 27**

Alles wurde ihm vom Vater übergeben, damit wir die Wahrheit erkennen.

E. **Johannes 15, 15**

Alles tat Jesus seinen Aposteln kund was sie wissen mussten, um die Wahrheit den kommenden Generationen zu überliefern.

III. WAS SOLLTE UNS DURCH DIE APOSTEL GEOFFENBART WERDEN?

A. **Johannes 14, 26**

Sie sollten sich nach der Himmelfahrt Jesu an alles erinnern was wichtig war (Joh. 2, 22)

B. **Johannes 16, 13**

Der Beistand sollte sie in die ganze Wahrheit leiten.

C. **Matthäus 28, 20**

Sie sollten uns lehren alles zu halten was Jesus befohlen hat.

D. **1. Petrus 1, 12**

Sie sollten uns das Evangelium im heiligen Geiste verkündigen (1. Thess. 1, 5).

IV. HABEN DIE APOSTEL UNS WIRKLICH ALLES ÜBERLIEFERT?

- A. **Apostelgeschichte 20, 20+27**
Paulus hat nichts zurückgehalten, sondern verkündigte den ganzen Ratschluss Gottes.
- B. **1. Johannes 1, 1-4**
Die Apostel verkündigten uns alles was sie von Anfang an gehört hatten.
- C. **Lukas 1, 1-4**
Die Apostel überlieferten uns alles zuverlässig (2. Pet. 1, 15).
- D. **Hebräer 2, 3-4**
Das Heil wurde uns sicher und zuverlässig überliefert, wobei Gott Zeugnis gab.
- E. **Johannes 17, 8+20**
Alle sollen durch das Wort der Apostel glauben (1. Kor. 14, 37).
- F. **Judas 3**
Der Glaube wurde uns ein für allemal überliefert.
- G. **2. Petrus 1, 3**
Alles was zur Rettung unserer Seelen nötig ist und wie wir den heiligen Geist empfangen, wird uns durch die Bibel mitgeteilt.
- H. **Galater 6, 16**
So viele nach dem Kanon der Schriften wandeln, werden Frieden finden.
- I. **2. Timotheus 3, 14-17**
Die Schriften sind dazu genügend im Stande, uns geistlich völlig auszurüsten.
- J. **1. Johannes 4, 6**
Wer Gottes Geist haben will, muss auf die Apostel hören (Lk. 10, 16).

V. SOLLEN WIR AUF NEUE OFFENBARUNGEN WARTEN?

- A. **1. Johannes 2, 24-27**
Was ihr von Anfang an gehört habt, das bleibe in euch (Joh. 8, 31-32).
- B. **2. Timotheus 1, 13-14**
Halte fest am Vorbild der gesunden Worte (1. Tim. 4, 16).
- C. **2. Thessalonicher 2, 15**
Haltet die Überlieferungen (lat. Traditio) fest.
- D. **1. Korinther 11, 2**
Wir sollen an den Überlieferungen, wie sie uns übergeben wurden, festhalten.
- E. **Galater 1, 6-9**
Wir sollen festhalten am Evangelium das die Apostel uns gepredigt haben.
- F. **Offenbarung 22, 18-19**
Wer etwas hinzufügt oder hinwegnimmt - der sei verflucht.
- G. **1. Johannes 4, 1**
1. Wie können wir wissen, ob jemand ein falscher Prophet ist?
2. Wenn er sich nicht an die schriftlichen Überlieferungen hält, die für uns durch den heiligen Geist inspiriert niedergeschrieben wurden!

VI. ZUSAMMENFASSUNG

- A. Der heilige Geist Gottes kam durch den Sohn auf diese Welt.
- B. Der Sohn hatte den Auftrag, den Geist der Wahrheit seinen Aposteln weiterzugeben.
- C. Die Apostel ihrerseits durften nichts zurückbehalten sondern mussten alles, was Jesus ihnen vom Geist Gottes mitgeteilt hatte, uns Menschen sicher überliefern.
- D. Die Apostel und andere Schreiber legten, inspiriert durch den heiligen Geist, alles schriftlich nieder, was nun allen Generationen zugute kommen soll.
- E. Der heilige Geist Gottes hat alles gesagt, was zu unserem Heil notwendig ist, deshalb brauchen wir keine neuen Offenbarungen mehr!
- F. Der heilige Geist spricht also heute nicht mehr direkt zu uns Menschen, sondern „indirekt“ durch die heiligen Schriften!